

# RS Vwgh 2019/10/15 Ra 2019/11/0033

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 15.10.2019

## **Index**

E000 EU- Recht allgemein

E1M

E6j

59/04 EU - EWR

97 Öffentliches Auftragswesen

## **Norm**

BVergG 2006 §332 Abs3

BVergG 2006 §341 Abs2

EURallg

12010M004 EUV Art4 Abs3

62014CJ0166 MedEval VORAB

## **Beachte**

Miterledigung (miterledigt bzw zur gemeinsamen Entscheidung verbunden):

Ra 2019/11/0034

Besprechung in:

DRdA 3/2020, 195-204;

## **Hinweis auf Stammrechtssatz**

GRS wie 2015/04/0004 E 16. März 2016 VwSlg 19330 A/2016 RS 4

## **Stammrechtssatz**

Ist die Herbeiführung eines unionsrechtskonformen Zustandes auf unterschiedlichem Weg möglich, darf im Wege der Verdrängung von innerstaatlichem Recht nur jene von mehreren unionskonformen Lösungen zur Anwendung gelangen, mit welcher die Entscheidung des nationalen Gesetzgebers so weit wie möglich erhalten bleibt (Hinweis E vom 17. April 2008, 2008/15/0064 sowie das E vom 25. Oktober 2011, 2011/15/0070).

## **Gerichtsentscheidung**

EuGH 62006CJ0409 Winner Wetten VORAB

EuGH 62010CJ0606 ANAFE VORAB

EuGH 62014CJ0166 MedEval VORAB

## **Schlagworte**

Gemeinschaftsrecht Anwendungsvorrang, partielle Nichtanwendung von innerstaatlichem Recht EURallg1

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:VWGH:2019:RA2019110033.L04

## **Im RIS seit**

21.07.2020

## **Zuletzt aktualisiert am**

04.08.2020

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)